

Kreismusikschule schließt 2022

Im November 2017 hat der Kreistag versucht, mit einem Sanierungsplan der finanziellen Schieflage der Kreismusikschule entgegenzuwirken. Dieser wurde in der Sitzung des Gremiums am Mittwoch für gescheitert erklärt und die Schließung der Musikschule zum 30. Juni 2022 beschlossen.



Kreishaus Quelle: Hinzmann

Göttingen. Auch wenn alle Fraktionen und Gruppen am Mittwochnachmittag eigentlich ein klares Bekenntnis für die Einrichtung aussprachen, stand am [Ende der Debatte im Kreistag](#) doch das Ergebnis, dass in vier Jahren erst einmal Schluss sein muss mit der kreiseigenen Einrichtung. „Wir haben Interesse an einer Musikschule

im Landkreis. Aber nicht um jeden Preis“, stellte Wolfgang Meyer (SPD) fest. Und der Preis liegt aktuell bei 834.000 Euro. So hoch ist das Defizit, das der Wirtschaftsplan 2018 ausweist. Eine halbe Millionen Euro war im Sanierungsplan als Obergrenze festgelegt worden.

Betriebsrat lehnt Vorschläge ab

Den 20 Mitarbeitern der Schule hatte man zuvor zwei Modelle unterbreitet: Sie hätten in eine andere Gesellschaft wechseln sollen oder einer Stellenreduzierung von 10 auf 7,5 zustimmen sollen. Auf beides reagierte der Betriebsrat mit Ablehnung beziehungsweise der Ankündigung, rechtliche Mittel einlegen zu wollen.

„Die Musikschullehrer haben dieses Defizit nicht zu verantworten“, betonte Konrad Kelm (Die Linke). Es liege vielmehr in der jahrelangen „inkompetenten lustlosen Leitung“ begründet. Zudem habe die Einrichtung über Jahre zu wenige Schüler und einen zu hohen Verwaltungsaufwand gehabt, so Kelm weiter. „Dieses Defizit ist durch ihre Entscheidungen entstanden“, wandte sich Hans-Georg Schwedhelm an die Kreistagsmitglieder. Daher sei es ein Unding, die Mitarbeiter jetzt die wirtschaftlichen Konsequenzen tragen zu lassen. Ihre Kreistagsgruppe forderte daher in einem Antrag, die Weiterführung einer öffentlichen Musikschule und tarifgebundene Arbeitsverträge für die Mitarbeiter. Außerdem solle eine mögliche Zusammenarbeit mit der VHS Göttingen/Osterode GmbH geprüft werden. Diese hatte dieses Ansinnen in der Vergangenheit schon einmal abgelehnt.

„Unser Kind“

„Ich bin zuversichtlich, dass die Musikschule erhalten bleibt“, gab sich Sigrid Jacobi (CDU) optimistisch. Schließlich sei sie „unser Kind“, das

man nicht im Stich lassen werde. Und es gebe ja bereits positive Signale, die Schülerzahlen seien seit langem erstmals wieder steigend. Aber es sei nicht zu verantworten, eine Einrichtung mit einem solchen Defizit einfach weiterzubetreiben. Es müsse sich etwas ändern, so Jacobi. Und das sei jetzt Aufgabe aller Beteiligten. „**Leider haben die Querelen viel zeit gekostet.**“

Deutliche Worte fand auch Thomas Carl Stiller (FDP): „Wir haben mit diesem Defizit ein Problem in einer Zeit, wo wir aus Kostengründen an anderer Stelle Bildungseinrichtungen schließen müssen.“ Man müsse die Frage stellen dürfen, warum es die privaten Schulen bei ähnlichen Stundensätzen schaffen, wirtschaftlich zu arbeiten.

Quadratur des Kreises

Dietmar Linne (Grüne) bezeichnete die Sanierungsaufgabe als Quadratur des Kreises. Es sei schlicht unmöglich, die Defizitdeckung von 500000 Euro mit Tarifverträge für die Mitarbeiter und gleichbleibenden Beiträge für die Schüler zu vereinbaren.

Mit dem Beschluss nimmt der Kreistag das Scheitern der Sanierungsbemühungen zur Kenntnis und weist die Vertreter der Gesellschafterversammlung der KVHS gGmbH als Träger an, das Geschäftsfeld Kreismusikschule zum Semesterende 2022 zu beschließen. Den Beschäftigten wird betriebsbedingt zum 1. Januar des selben Jahres gekündigt und der Landrat möge sich dafür einsetzen, dass sie an anderen Schulen oder in sich aus dem Betrieb ergebenden Initiativen übernommen werden. Der ergänzende Antrag der Gruppe von Linken, Piraten und „Die Partei“ wurde abgelehnt. Wenn auch ihr Vorschlag eines Runden Tisches eigentlich mehrheitsfähig war. Meyer: „Wir haben jetzt viel Zeit, um eine vernünftige Lösung zu finden.“

Von Markus Scharf

Anzeige



Jetzt die Top-Angebote der Woche in Ihrem REWE Markt entdecken!

Entdecken Sie jetzt unsere attraktiven Aktionsangebote für diese Woche und sparen Sie bei ihrem nächsten Einkauf. Alle Angebote sind gültig bis Samstag 16.06.2018. Schauen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Göttinger Tageblatt **Githsfelder Tageblatt**

[Citipost Göttingen](#) | [DeineTierwelt.de](#) | [DeineAnzeigenwelt.de](#) | [Fyndoo](#) | [Radio.de](#)